

**Stadt Hitzacker (Elbe)
Der Stadtdirektor**

Hitzacker (Elbe), den 08.05.2018

**Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2017
der Stadt Hitzacker (Elbe)**

Inhalt

- Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2017
 - 1. Daten zur Haushaltssatzung
 - 2. Erläuterungen zum Verlauf der Haushaltswirtschaft sowie Darstellung der finanzwirtschaftlichen Lage und Bewertung des Jahresabschlusses
 - 3. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind
 - 4. Darstellung von zu erwartenden möglichen finanzwirtschaftlichen Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung sind.

1. Daten zur Haushaltssatzung

Gemäß § 128 Abs. 3 Nr. 1 NKomVG sowie § 57 GemHKVO - jeweils in der geltenden Fassung - ist als Anhang zum Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht zu erstellen. In ihm werden, den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Kommune dargestellt. Dabei wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen. Der Rechenschaftsbericht soll auch Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung darstellen.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wurde am 02.03.2017 vom Rat der Stadt Hitzacker (Elbe) beschlossen.

Sie enthielt folgende Festsetzungen:

Ergebnishaushalt

Ordentliche Erträge	4.047.600 Euro
Ordentliche Aufwendungen	4.047.600 Euro

Finanzhaushalt

Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	3.767.600 Euro
Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	3.637.500 Euro

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden in Höhe von 413.500 Euro veranschlagt, der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wurde auf 950.000 Euro festgesetzt.

2. Erläuterungen zum Verlauf der Haushaltswirtschaft

a) Entwicklung der Verschuldung

In der Rechnungsperiode 2017 wurden Umschuldungen nach Ablauf der Zinsbindungsfristen nicht vorgenommen. Neue Kredite wurden in Höhe von 91.000,00 Euro aus der Kreditermächtigung 2015 aufgenommen.

Insgesamt wurden für Kredittilgungen des Jahres 2017 ein Betrag von 23.260,11 € ausgezahlt. Bilanzmäßig wurden ebenfalls 23.260,11 Euro getilgt.

Der Stand der Schulden für Investitionen betrug am 31.12.2016	403.191,59 €
Zugang durch neue Kredite (ohne Umschuldung)	91.000,00 €
Abgang (Bilanz) durch Tilgung für 2017 (ohne Umschuldung)	-23.260,11 €
Schuldenstand am 31.12.2017	470.931,48 €

b) Liquiditätskredite

- a) Genehmigungsfreier Höchstbetrag von 1/6 der Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit
627.900 EUR
- b) festgesetzter Liquiditätskredit
950.000 EUR
- c) genehmigter Liquiditätskredit
950.000 EUR
- d) Am 31.12.2017 beliefen sich die Liquiditätskredite auf insgesamt 56.938,64 EUR, was einer Abnahme von 289.650,76 EUR gegenüber dem 01.01.2017 entspricht.

c) Erwirtschaftete Abschreibungen

Im Gesamtergebnisplan 2017 waren Abschreibungen in Höhe von 410.100 EUR vorgesehen. Tatsächlich erwirtschaftet sind Abschreibungen in Höhe von 417.106,60 EUR auf das Anlagevermögen.

Bei gleichzeitigen Finanzauszahlungen für Investitionstätigkeiten von 88.030,27 EUR konnte das Prinzip der Vermögenserhaltung nicht verwirklicht werden.

d) Entwicklung der offenen Forderungen

Die offenen Forderungen betrugen zu Beginn des Haushaltsjahres 2017 355.357,09 EUR. Am 31.12.2017 beliefen sich die offenen Forderungen auf 392.371,15 Euro.

e) Entwicklung der offenen Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten zum 01.01.2017 aus Lieferungen und Leistungen betrugen 79.701,80 EUR. Bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen handelt es sich um Verbindlichkeiten an Kreditoren aus noch nicht bezahlten Rechnungen. Zum 31.12.2017 lag dieser Betrag um 26.418,69 Euro höher und betrug 106.130,49 Euro.

Die Transferverbindlichkeiten sind gegenüber dem Stand vom 01.01.2017 von 501,29 Euro um 397,13 Euro gestiegen und betrugen am 31.12.2017 104,16 Euro.

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind um 108,58 Euro auf 572,90 Euro am 31.12.2017 gestiegen. Der Stand am 01.01.2017 war 464,32 Euro.

f) Übersicht über die Investitionen

Der Haushaltsplan 2017 wies investive Einzahlungen in Höhe von 7.000 € und investive Auszahlungen in Höhe von 420.500 € aus.

Kreditaufnahmen waren in Höhe von 413.500 Euro vorgesehen

Daneben wurden aus dem Jahre 2016 investive Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 289.264,51 Euro € als Haushaltsausgabereste übertragen.

Tatsächlich konnten investive Einzahlungen in Höhe von 15.480,48 € erzielt werden. Investive Auszahlungen wurden in Höhe von 88.030,27 € getätigt.

Investitionsmaßnahmen 2017

Ansatz	Übertrag	tatsächliche	Noch verfügbar
Ausgaben	aus 2016	Ausgaben	
Spielgeräte Kinderspielplätze	5.000,00 €	2.751,85 €	7.448,04 €
Neubau von Stellplätzen	0,00 €	0,00 €	18.052,03 €
Ausbau Schützenweg	0,00 €	0,00 €	79.290,16 €
Ausbau Durchgang Drawehnerstr./Bohnenmarkt	0,00 €	11.472,28 €	2.327,72 €
Beschaffung/Ersatz Straßenbeleuchtung	10.000,00 €	56.571,07 €	103.754,41 €
Beschaffung von Beschilderung	0,00 €	0,00 €	9.566,57 €
ISEK: Weinbergsweg	0,00 €	1.097,09 €	0,00 €
Anerkennungsvoraussetzung Luftkurort	3.500,00 €	0,00 €	3.500,00 €
AZH, Angebotserweiterung	0,00 €	0,00 €	3.000,00 €
Beschaffung von Geräten	0,00 €	7.075,45 €	2.954,93 €
Anschaffung Bronzezwerg	0,00 €	1.623,73 €	0,00 €
Ankauf Jeetzel-Flächen	95.000,00 €	0,00 €	95.000,00 €
Hangsicherung Am Langenberg	300.000,00 €	7.438,80 €	292.561,20 €
Erweiterung Slip-Anlage	7.000,00 €	0,00 €	7.000,00 €
420.500,00 €	289.264,51 €	88.030,27 €	624.455,06 €

Die **Auszahlungen des Berichtsjahres** teilen sich wie folgt auf:

Art der Auszahlungen	aus HAR	aus 2017	Summe
für Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00 €	0,00 €	0,00 €
für Baumaßnahmen	70.795,20 €	8.535,89 €	79.331,09 €
für Erwerb beweglichen Vermögens	7.075,45 €	1.623,73 €	8.699,18 €
für aktivierbare Zuwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	77.870,65€	10.159,62 €	88.030,27 €

Übersicht über die aus 2016 übertragenen Mittel

	Übertrag	tatsächliche	Noch verfügbar
	aus 2016	Ausgaben	
Spielgeräte Kinderspielplatz	5.199,89 €	2.751,85 €	2.448,04 €
Neubau von Stellplätzen	18.052,03 €	0,00 €	18.052,03 €
Ausbau Schützenweg	79.290,16 €	0,00 €	79.290,16 €
Ausbau Durchgang Drawehnerstorstr./Bohnenmarkt	13.800,00 €	11.472,28 €	2.327,72 €
Beschaffung/Ersatz Straßenbeleuchtung	150.325,48 €	56.571,07 €	93.754,41 €
Beschaffung von Beschilderung	9.566,57 €	0,00 €	9.566,57 €
AZH, Angebotserweiterung	3.000,00 €	0,00 €	3.000,00 €
Beschaffung von Geräten	10.030,38 €	7.075,45 €	2.954,93 €
	289.264,51 €	77.870,65 €	211.393,86 €

Zur Fertigstellung der vorstehenden Investitionen sind noch folgende Mittel weiterhin zur Verfügung zu halten:

Übersicht über die nach 2017 zu übertragenden Mittel:

	Betrag	Begründung
Neubau von Stellplätzen	18.052,03 €	Zweckgebunden aus Ablösebeiträgen
Beschaffung/Ersatz Straßenbeleuchtung	24.754,41 €	Maßnahme wurde begonnen und voraussichtlich 2017/2018 fertiggestellt
Beschaffung von Beschilderung	7.566,57 €	Maßnahme wurde begonnen
	50.373,01 €	

Eingespart wurden:

	eingespart	Begründung
Spielgeräte Kinderspielplatz	2.448,04 €	
Ausbau Schützenweg	79.290,16 €	Kommt vorerst nicht zum Tragen
Ausbau Durchgang Drawehnerstorstr./Bohnenmarkt	2.327,72 €	Maßnahme abgeschlossen
Beschaffung/Ersatz Straßenbeleuchtung	69.000,00 €	Kreditermächtigung nicht in Anspruch genommen bzw. abgelaufen
Beschaffung von Beschilderung	2.000,00 €	Kreditermächtigung abgelaufen
AZH, Angebotserweiterung	3.000,00 €	Angedachte Zuweisung kommt nicht
Beschaffung von Geräten	2.954,93 €	Maßnahmen abgeschlossen, Kreditermächtigung abgelaufen
	161.020,85 €	

Aus den Budgetresten sind somit rechnerisch Mittel in Höhe von 161.020,85 € (289.264,51 € ./. 77.870,65 € ./. 50.373,01 €) eingespart worden.

Für Investitionen des Jahres 2017 wurden für folgende Maßnahmen Haushaltsreste gebildet:

Für Investitionen des Jahres 2017 gebildete Haushaltsreste

Spielgeräte Kinderspielplatz
Beschaffung/Ersatz Straßenbeleuchtung
Anerkennungsvoraussetzung Luftkurort
Hangsicherung Am Langenberg
Erweiterung Slip-Anlage

Übertrag nach	Begründung
2018	
5.000,00 €	Notwendige Neubeschaffung aus Verkehrssicherungsgründen
10.000,00 €	Laufende Maßnahme
3.500,00 €	hat begonnen, wird 208 abgerechnet
292.561,20 €	hat begonnen
7.000,00 €	wird in 2018 begonnen
318.061,20 €	

Zusätzliche Mittel wurden bereitgestellt und übertragen

Anschaffung Bronzestempel

Übertrag nach	Begründung
2018	
2.810,00 €	Zweckgebundene Einzahlungen

Insgesamt wurden damit **371.244,21 Euro** (50.373,01 € + 318.061,20 € + 2.810,00 €) in das Haushaltsjahr 2018 übertragen.

Im dem investiven Teil des Haushalts 2018 entstand ein Liquiditätsdefizit in Höhe von 72.549,79 €

Die **Einzahlungen** des Berichtsjahres teilen sich wie folgt auf:

Art der Einzahlungen	den Vorjahren Zuzuordnen	2016 zuzuordnen	Summe
aus Zuwendungen für Investitionen	0,00 €	4.433,73 €	4.433,73 €
aus Beiträgen für Investitionen	5.084,83 €	0,00 €	5.084,83 €
aus Veräußerungen des Sachvermögens	5.961,92 €	0,00 €	5.961,92 €
Summe	11.046,75 €	4.433,73 €	15.480,48 €

g) Bewertung des Jahresabschlusses

a) Ergebnishaushalt

Ordentliches und außerordentliches Ergebnis

Das geplante ausgeglichene Ergebnis mündete in einen Überschuss 108.151,60 Euro. Die Erträge stiegen um 75.800,69 Euro, die Aufwendungen blieben um 32.350,91 Euro hinter der Haushaltsplanung zurück.

Das außerordentliche Ergebnis hat mit einem Defizit von 23.709,44 Euro abgeschlossen.

Die Stadt Hitzacker (Elbe) war 2017 durch die Anhebung der Grundsteuern A und B ab dem 01.01.2015 auf 600 v.H. in der Lage, einen erheblichen Überschuss zu erzielen, der zum tlw.

Abbau der Alt-Defizite dient. In den kommenden Jahren sollte es gelingen, zumindest ausgeglichene Haushalte vorzulegen.

Übertragung von Budgets

Im Gegensatz zu Zeiten der früheren kameralen Haushaltswirtschaft wurden im Berichtsjahr aufgrund der Finanzlage der Samtgemeinde keine Budgetreste gebildet, obwohl dies nach den Budgetvermerken möglich gewesen wäre.

b) Finanzhaushalt

Finanzrechnung lfd. Verwaltungstätigkeit

Die Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit liegen 76.492,94 Euro höher als geplant, bei den Auszahlungen ist das Ergebnis um 87.765,29 Euro niedriger als geplant, so dass aus laufender Verwaltungstätigkeit eine Verbesserung in Höhe von 164.258,23 Euro gegenüber der Haushaltsplanung entstanden ist. Es ist ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von 294.358,23 Euro entstanden.

Finanzrechnung Investitionstätigkeit

Aus der Investitionstätigkeit ist bei Einzahlungen von 15.480,48 Euro und Auszahlungen von 88.030,27 Euro ein Finanzmitteldefizit in Höhe von 72.549,79 Euro entstanden.

Finanzrechnung Finanzierungstätigkeit

Hier steht die ordentliche Tilgung mit 23.260,11 Euro zu Buche, Kreditaufnahmen wurden in Höhe von 91.000,00 Euro getätigt, so dass hier ein Finanzmittelüberschuss in Höhe von 67.739,89 Euro entstanden ist.

Finanzrechnung haushaltsunwirksame Einzahlungen und Auszahlungen

Die haushaltsunwirksamen Einzahlungen betrugen 102,43 Euro, haushaltsunwirksame Auszahlungen waren nicht vorhanden. Somit gab es hier einen Finanzmittelzufluss in Höhe von 102,43 Euro.

Insgesamt hat sich die Kassenlage der Stadt Hitzacker (Elbe) um **289.650,76** Euro verbessert.

Fazit

Die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt Hitzacker (Elbe) hat sich deutlich verbessert. Ziel muss es aber weiterhin sein, durch eine sparsame Bewirtschaftung der Haushaltsmittel die bisher aufgelaufenen Defizite per 31.12.2017 von 625.027,84 Euro in den nächsten Jahren deutlich zu reduzieren bzw. ganz abzubauen, um die Handlungsfähigkeit der Stadt komplett wiederherzustellen. Die Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuern A und B ab 01.01.2015 auf 600 v.H. war dazu ein deutlicher Schritt in die richtige Richtung.

Kern

Stadt Hitzacker (Elbe)
Der Stadtdirektor

Hitzacker (Elbe), den 08.05.2018

Anhang
zum Jahresabschluss 2017 der Stadt Hitzacker (Elbe)

Inhalt

- 1. Erläuterungen zu den wichtigsten Ergebnissen des Jahresabschlusses
- 2. Erläuterungen zu erheblichen Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen sowie zu den nicht erreichten Produktzielen
- 3. Beschreibung der angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie der Abweichungen
- 4. Art und Höhe der wesentlichen außerordentlichen Erträge und Aufwendungen
- 5. Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben könnten
- 6. Bisher nicht abgedeckte Fehlbeträge, die nach den einzelnen Jahren getrennt angegeben werden
- Anlagen:
 - Anlagenübersicht
 - Forderungsübersicht
 - Schuldenübersicht

1. Erläuterungen zu den wichtigsten Ergebnissen des Jahresabschlusses

a) Ergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung

Die ordentlichen Erträge belaufen sich auf **4.123.400,69 EUR**, die ordentlichen Aufwendungen auf **4.015.249,09 EUR**. Das ordentliche Ergebnis weist somit einen Überschuss in Höhe von **108.151,60 EUR** auf, damit konnte gem. § 17 Abs. 1 KomHKVO ein Haushaltsausgleich erzielt werden.

Das außerordentliche Ergebnis schließt mit einem Defizit ab, das **23.709,44 EUR** beträgt, so dass der Überschuss insgesamt eine Höhe von **84.442,16 EUR** hat.

Ordentliche Erträge und Aufwendungen

010 Steuern und ähnliche Abgaben

	Plan	Ist	Verfügbar
301100 Erträge aus Grundsteuer A (1_1)	-76.000,00	-78.394,03	2.394,03
301200 Erträge aus Grundsteuer B (1_1)	-1.065.800,00	-1.064.593,59	-1.206,41
301300 Erträge aus Gewerbesteuer (1_1)	-691.100,00	-708.398,90	17.298,90
302100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (1_1)	-1.303.000,00	-1.327.402,00	24.402,00
302200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (1_1)	-184.100,00	-183.287,00	-813,00
303110 Erträge aus Vergnügungssteuer (1_1)	-38.400,00	-51.102,98	12.702,98
303200 Erträge aus Hundesteuer (1_1)	-33.500,00	-35.049,10	1.549,10
303400 Erträge aus Zweitwohnungssteuer (1_1)	-38.400,00	-42.935,00	4.535,00
SUMME	-3.430.300,00	-3.491.162,60	60.862,60

Die Mehrerträge sind überwiegend durch Nachveranlagungen bei der Gewerbesteuer sowie bei den Einkommensteueranteilen entstanden, so dass diese Ergebnisposition insgesamt eine Verbesserung gegenüber der Haushaltsplanung von 60.862,60 Euro aufweist.

020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	Plan	Ist	Verfügbar
314100 Zuweisungen vom Land (1_1)	-10.100,00	-1.320,60	-8.779,40
314200 Zuweisung vom Landkreis und anderen Samtgemeinden (1_1)	-2.500,00	-2.546,39	46,39
314400 Zuweisungen von sonstigen öffentlichen Bereich (1_1)	0,00	-553,68	553,68
314700 Zuweisungen von privaten Unternehmen (1_1)	-5.400,00	-2.120,00	-3.280,00
314800 Zuweisungen von übrigen Bereichen (1_1)	-4.000,00	-2.849,70	-1.150,30
SUMME	-22.000,00	-9.390,37	-12.609,63

Diese Ergebnisposition schließt um 12.609,63 Euro schlechter ab, als geplant. Grund sind weniger Spenden und Zuweisungen als geplant.

030 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

	Plan	Ist	Verfügbar
316100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (1_1)	-280.000,00	-285.565,50	5.565,50
SUMME	-280.000,00	-285.565,50	5.565,50

Die Sonderpostenauflösung liegt um 5.565,50 Euro über dem Ansatz, da bis zum Ende des Haushaltsjahres mehr Zuweisungen aktiviert werden konnten, als ursprünglich geplant.

040 Transfererträge

Transfererträge waren nicht vorhanden.

050 öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge)

	Plan	Ist	Verfügbar
331100 Erträge aus Verwaltungsgebühren (1_1)	0,00	0,00	0,00
332100 Benutzungsgebühren (1_1)	-1.900,00	-2.413,93	513,93
336110 Fremdenverkehrsbeitrag (1_1)	0,00	0,00	0,00
SUMME	-1.900,00	-2.413,93	513,93

Das Ergebnis ist um 513,93 Euro besser als geplant.

060 privatrechtliche Entgelte

	Plan	Ist	Verfügbar
341100 Erträge aus Mieten und Pachten (1_1)	-32.500,00	-40.827,05	8.327,05
342100 Erträge aus Verkauf (1_1)	-15.600,00	-18.868,51	3.268,51
346110 Sonst. privatrechtl. Leistungsentg., Schadenfälle (1_1)	-8.900,00	-14.599,25	5.699,25
346120 Erträge aus Eintrittsgeldern (1_1)	-56.000,00	-56.356,90	356,90
SUMME	-113.000,00	-130.651,71	17.651,71

Vor allem wegen Mehrerträgen bei den Mieten und Pachten und den Erstattungen für Aufwendungen durch Schäden ist das Jahresergebnis um 17.651,71 Euro über der Haushaltsplanung.

070 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Plan	Ist	Verfügbar
348210 Erträge aus Erstatt. vom Landkreis und anderen SG (1_1)	-5.600,00	-5.645,93	45,93
348220 Erträge aus Erstattungen von der Samtgemeinde (1_1)	-100,00	0,00	-100,00
348230 Erträge aus Erstattungen von Mitgliedsgemeinden (1_1)	0,00	-230,64	230,64
348300 Erträge aus Erstatt. von Zweckverbänden u.dgl. (1_1)	0,00	0,00	-0,00
348400 Erträge aus Erstatt. vom gesetzl. Sozialversich. (1_1)	-2.500,00	-2.979,55	479,55
348700 Erträge aus Erstattungen von privaten Unternehmen (1_1)	-5.900,00	-21.864,13	15.964,13
348800 Erträge aus Erstattungen von übrigen Bereichen (1_1)	-29.700,00	-16.712,38	-12.987,62
348810 Erträge aus Erstattungen von übrigen Bereichen (1_1)	-400,00	0,00	-400,00
SUMME	-44.200,00	-47.432,63	3.232,63

Die Erträge liegen 3.232,63 Euro über der Haushaltsplanung und damit im vorgesehenen Rahmen

080 Zinsen und ähnliche Finanzerträge

	Plan	Ist	Verfügbar
361240 Zinseinnahmen von den Gemeinden oder der SG (1_1)	0,00	-38,68	38,68
365110 Sonst. Erträge a. Beteiligungen; Gewinnabführungen (1_1)	-100,00	-128,85	28,85
369100 Gewerbesteuer Vollverzinsung (1_1)	-6.700,00	-9.191,00	2.491,00
SUMME	-6.800,00	-9.358,53	2.558,53

Das Ergebnis liegt 2.558,53 Euro über der Haushaltsplanung, weil aus der Gewerbesteuer-Vollverzinsung mehr Erträge entstanden sind.

110 sonstige ordentliche Erträge

	Plan	Ist	Verfügbar
351110 Erträge aus Konzessionsabgabe Strom (1_1)	-138.400,00	-134.816,07	-3.583,93
351120 Erträge aus Konzessionsabgabe Gas (1_1)	-7.600,00	-10.067,35	2.467,35
356200 Erträge aus Nebenforderungen (1_1)	-3.400,00	-2.542,00	-858,00
356220 Erträge aus Säumniszuschlägen (1_1)	0,00	0,00	0,00
SUMME	-149.400,00	-147.425,42	-1.974,58

Die Erträge bleiben 1.974,58 Euro hinter der Haushaltsplanung zurück und liegen damit noch im Rahmen.

200 Aufwendungen für aktives Personal

	Plan	Ist	Verfügbar
401200 Arbeitnehmer (1_1)	111.800,00	104.718,61	7.081,39
401800 Vergütungen für ABM-Kräfte Angestellte (1_1)	0,00	0,00	0,00
401900 Sonstige Beschäftigte (1_1)	8.500,00	8.105,65	394,35
401910 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuern (1_1)	500,00	462,76	37,24
402200 VBL Angestellte (Arbeitnehmer) (1_1)	1.600,00	1.577,70	22,30
403200 AG-Anteil zur Sozialversicherung für Angestellte (1_1)	23.200,00	21.211,21	1.988,79
403220 Beiträge zur Unfallvers./Berufsgenossenschaft (1_1)	300,00	304,99	-4,99
SUMME	145.900,00	136.380,92	9.519,08

Die Personalaufwendungen lagen 9.519,08 Euro unter den Haushaltsansätzen. Diese Einsparung wurde durch die Besetzung einer Stelle für Gemeindearbeiten erst ab 01.07.2017 erreicht.

210 Aufwendungen für Versorgung

Diese Position ist nicht besetzt.

220 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	Plan	Ist	Verfügbar
421110 Aufwendungen für Schadensfälle (1_1)	0,00	18.037,45	-18.037,45
421116 Unterhaltung der Gebäude (1_1)	5.700,00	3.931,96	1.768,04
421117 Unterhaltung der Gebäude (bes.Unterhaltung) (1_1)	3.000,00	3.000,00	0,00
421121 Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen (1_1)	400,00	279,29	120,71
421127 Unterhaltung der Außenanlagen (1_1)	13.200,00	21.379,21	-8.179,21
421128 Unterhaltung der Außenanlagen (1_1)	0,00	544,82	-544,82
421131 Unterhaltung des sonst. unbew.Verm.(Grundstücke) (1_1)	21.500,00	17.788,86	3.711,14
421132 Unterhaltung des sonst. unbew.Verm.(Grundstücke) (1_1)	18.000,00	22.826,67	-4.826,67
421210 Unterhaltung Grünanlagen (bepflanzt/Beete) (1_1)	10.500,00	14.315,39	-3.815,39
421215 Unterhaltung Grünanlagen (sonstige) (1_1)	6.000,00	9.548,48	-3.548,48
421220 Unterhaltung der Straßen u. Straßeneinrichtungen (1_1)	176.000,00	181.115,82	-5.115,82
421225 Unterhaltung der Brücken (1_1)	58.000,00	58.265,90	-265,90
421226 Unterhaltung der Straßen - Straßenkontrollen (1_1)	15.000,00	5.962,09	9.037,91
421230 Unterhaltung Kultur- und Naturgüter (1_1)	2.100,00	2.284,47	-184,47
422115 Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen (1_1)	7.800,00	3.499,07	4.300,93
422120 Sonstige Geräte und Ausstattungsgegenstände (1_1)	1.000,00	2.654,10	-1.654,10
422125 Sonstige Instandhaltungsaufwendungen/Wartung (1_1)	1.600,00	1.665,21	-65,21
422130 Unterhaltung Geräte (1_1)	0,00	43,69	-43,69
422210 Anschaffung geringwert. Gegenstände u. Geräte (1_1)	0,00	5.179,83	-5.179,83
423110 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen (1_1)	700,00	933,60	-233,60
424111 Aufwendungen für Fernwärme (1_1)	1.400,00	2.211,12	-811,12
424112 Aufwendungen für Strom (1_1)	55.600,00	30.208,99	25.391,01
424113 Aufwendungen für Gas (1_1)	800,00	676,81	123,19
424114 Aufwendungen für Wasser (1_1)	1.900,00	683,47	1.216,53
424115 Sonst. Mater., Hilfs- u. Betriebsst. (Reinigungsma (1_1)	1.700,00	1.146,65	553,35
424116 Versicherungen (1_1)	12.000,00	14.968,80	-2.968,80
424117 Gebäudereinigung (1_1)	500,00	433,89	66,11
424119 Entwässerungsgebühren (1_1)	60.100,00	62.989,46	-2.889,46
424121 Sonstige grundstücksbezogene Aufwendungen (1_1)	300,00	648,21	-348,21
424122 Sonstige Dienstleistungen (1_1)	3.400,00	964,38	2.435,62
424123 Entsorgung (Müllgeb., etc.) (1_1)	4.400,00	854,06	3.545,94
424124 Schädlingsbekämpfung Gesundheitspflege (1_1)	6.300,00	6.356,09	-56,09
424125 Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen (1_1)	67.500,00	5.162,22	62.337,78
424126 Reinigung öffentl. Verkehrsflächen (1_1)	0,00	46.803,94	-46.803,94
424127 Grundsteuer (1_1)	3.000,00	1.801,09	1.198,91
425110 Kraftstoffe (Benzin, Diesel, usw.) (1_1)	0,00	53,82	-53,82
425120 Haltung von Fahrzeugen (1_1)	100,00	363,24	-263,24
426120 Aufwendungen für Fortbildung (1_1)	200,00	210,00	-10,00
426140 Dienst- und Schutzkleidung (1_1)	400,00	614,74	-214,74
426150 Dienstreisen (1_1)	200,00	0,00	200,00
427130 Öffentlichkeitsarbeit u.a. (1_1)	18.600,00	18.996,88	-396,88
SUMME	578.900,00	569.403,77	9.496,23

Diese Ergebnisgliederungsposition weist bei den einzelnen Konten Verschiebungen auf, die zu Minderaufwendungen bei dieser Position von 9.496,23 Euro gegenüber der Haushaltsplanung geführt haben. Die größten Einsparungen sind bei den Stromaufwendungen mit 25.391,01 Euro zu verzeichnen. Dagegen gibt es Mehraufwendungen bei Schäden von 18.037,45 Euro Die Konten 424125 und 424126 sind zusammen zu betrachten, weil im Laufe des Jahres eine andere Zuordnung der Aufwendungen vorgenommen wurde.

230 Abschreibungen

	Plan	Ist	Verfügbar
471100 Planmäßige Abschreibungen auf das Vermögen (1_1)	410.100,00	417.106,60	-7.006,60
472100 Abschreibungen auf Finanzvermögen (1_1)	0,00	1.488,74	-1.488,74
SUMME	410.100,00	418.595,34	-8.495,34

Die planmäßigen Abschreibungen liegen 7.006,60 Euro über dem Ansatz. Bei den Abschreibungen auf das Finanzvermögen handelt es sich überwiegend um Erlasse auf Mieten und Steuern. Insgesamt sind hier 1.488,74 Euro Mehraufwendungen entstanden.

240 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	Plan	Ist	Verfügbar
451700 Zinsen an Kreditinstitute (1_1)	7.800,00	8.447,93	-647,93
452110 Zinsen für Liquiditätskredite Mitgliedsgemeinden (1_1)	1.600,00	1.093,34	506,66
459220 Vollverzinsung Gewerbesteuer (1_1)	2.000,00	3.848,00	-1.848,00
SUMME	11.400,00	13.389,27	-1.989,27

Der Mehraufwand von 1.989,27 Euro stammt fast ausschließlich aus der Gewerbesteuer-Vollverzinsung.

250 Transferaufwendungen

	Plan	Ist	Verfügbar
431600 Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen (1_1)	87.000,00	110.110,08	-23.110,08
431700 Zuschüsse an private Unternehmen (1_1)	3.400,00	3.385,00	15,00
431800 Zuschüsse an kulturelle Einrichtungen (1_1)	12.300,00	11.300,00	1.000,00
431820 Sonst. Zuschüsse für lfd. Zwecke an priv. Orga. (1_1)	0,00	7.500,00	-7.500,00
434100 Gewerbesteuerumlage (1_1)	127.900,00	124.574,00	3.326,00
437210 Kreisumlage (1_1)	1.334.700,00	1.334.648,00	52,00
437220 Samtgemeindeumlage (1_1)	1.167.900,00	1.167.816,00	84,00
437310 Allgemeine Umlage an Zweckverbände u. dgl. (1_1)	52.200,00	28.229,51	23.970,49
SUMME	2.785.400,00	2.787.562,59	-2.162,59

Mit einer Abweichung von 2.162,59 Euro liegt diese Ergebnisposition im Rahmen der Haushaltsplanung.

260 Sonstige ordentliche Aufwendungen

	Plan	Ist	Verfügbar
442110 Aufwandsentschädigungen Gemeindeorgane (1_1)	23.200,00	22.100,76	1.099,24
442910 Verfügungsmittel (1_1)	1.300,00	637,80	662,20
442920 Mitgliedsbeiträge (1_1)	19.100,00	9.315,47	9.784,53
442930 Andere sonstige Aufwendungen (1_1)	2.000,00	2.937,07	-937,07
443110 Büromaterialien (1_1)	100,00	46,53	53,47
443112 Fernmeldegebühren (1_1)	600,00	492,56	107,44
443113 Aufwand für Leitungsnetze (1_1)	800,00	576,43	223,57
443115 Gerichts-, Anwalts- und Notarkosten (1_1)	0,00	152,77	-152,77
443116 Planungsaufwendungen (1_1)	29.500,00	12.300,00	17.200,00
443117 Beratungs- und Betreuungshonorare (1_1)	13.000,00	8.224,05	4.775,95
443118 Sonstige Geschäftsaufwendungen (1_1)	9.900,00	12.244,94	-2.344,94
443119 Rechnungsprüfungsgebühren (1_1)	2.700,00	4.850,50	-2.150,50
443120 Gebühren, Entgelte und Lizenzen (1_1)	100,00	69,96	30,04
443121 Sonstige Aufwendungen für laufenden Betrieb (1_1)	6.800,00	7.958,77	-1.158,77
443122 Sonstige Sachaufwendungen (1_1)	1.300,00	1.725,65	-425,65
445210 Kostenerstattung an die Samtgemeinde (1_1)	5.500,00	5.583,94	-83,94
445300 Kostenerstattungen an Zweckverbände und dergl. (1_1)	0,00	0,00	0,00
445700 Kostenerstattungen an private Unternehmen (1_1)	0,00	0,00	0,00
445800 Kostenerstattungen an übrige Bereiche (1_1)	0,00	700,00	-700,00
SUMME	115.900,00	89.917,20	25.982,80

Durch Einsparungen, vor allem bei den Planungsaufwendungen und den Mitgliedsbeiträgen, konnten insgesamt 25.982,80 Euro eingespart werden.

b) Finanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung

Unter Berücksichtigung des Ergebnisses für die ordentliche Tilgung in Höhe von **23.260,11 EUR** entsteht ein Zahlungsüberschuss für die laufende Verwaltungstätigkeit von **271.098,12 EUR**.

Aus den Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen entsteht ein Zahlungsmitteldefizit in Höhe von **72.549,79 EUR**.

Die haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge schließen mit einem Zahlungsmittelüberschuss in Höhe von **102,43 Euro** ab. Die Finanzrechnung weist unter Berücksichtigung der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von **91.000,00 Euro** insgesamt ein Zahlungsmittelüberschuss von **289.650,76 EUR** auf.

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

1010 Steuern und ähnliche Abgaben

	Plan	Ist	Verfügbar
601100 Einzahlungen aus Grundsteuer A (1_1)	76.000,00	73.637,60	2.362,40
601200 Einzahlungen aus Grundsteuer B (1_1)	1.065.800,00	1.068.956,26	-3.156,26
601300 Einzahlungen aus Gewerbesteuer (1_1)	691.100,00	717.860,97	-26.760,97
602100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (1_1)	1.303.000,00	1.327.402,00	-24.402,00
602200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (1_1)	184.100,00	183.287,00	813,00
603110 Einzahlungen aus Vergnügungssteuer (1_1)	38.400,00	51.408,42	-13.008,42
603200 Einzahlungen aus Hundesteuer (1_1)	33.500,00	33.646,86	-146,86
603400 Einzahlungen aus Zweitwohnungssteuer (1_1)	38.400,00	42.445,00	-4.045,00
SUMME	3.430.300,00	3.498.644,11	-68.344,11

Mehreinzahlungen bei der Gewerbesteuer sowie den Einkommensteueranteilen und der Vergnügungssteuer führen zu einem um 68.344,11 Euro besserem Ergebnis.

1020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	Plan	Ist	Verfügbar
614100 Zuweisungen für laufenden Zwecke vom Land (1_1)	10.100,00	1.320,60	8.779,40
614200 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Landkreis u.a. (1_1)	2.500,00	2.546,39	-46,39
614400 Zuweisungen für laufende Zwecke vom s.öf. Bereich (1_1)	0,00	553,68	-553,68
614700 Zuweisungen von privaten Unternehmen (1_1)	5.400,00	2.120,00	3.280,00
614800 Zuweisungen von übrigen Bereichen (1_1)	4.000,00	2.849,70	1.150,30
SUMME	22.000,00	9.390,37	12.609,63

Das schlechtere Ergebnis dieser Finanzgliederungsposition ist auf die Mindereinzahlungen bei verschiedenen Positionen zurückzuführen. Eingeplante Spenden blieben hinter den Erwartungen zurück, die Zuweisung des Landes für das Projekt „Kulturerbe Weiden“ konnte noch nicht vereinnahmt werden

1030 sonstige Transfereinzahlungen

Hier gibt es keine Einzahlungen.

1040 öffentlich-rechtliche Entgelte

	Plan	Ist	Verfügbar
631100 Einzahlungen aus Verwaltungsgebühren (1_1)	0,00	0,00	0,00
632110 Einzahlungen aus Benutzungsgebühren (1_1)	1.900,00	2.220,61	-320,61
632150 Einzahlungen aus Abwasserabgaben (1_1)	0,00	-252,09	252,09
636110 Einzahlungen aus Fremdenverkehrsbeitrag (1_1)	0,00	0,00	0,00
SUMME	1.900,00	1.968,52	-68,52

Das Ergebnis liegt um 68,52 Euro über der Haushaltsplanung.

1050 privatrechtliche Entgelte

	Plan	Ist	Verfügbar
641110 Einzahlungen aus Mieten und Pachten (1_1)	32.500,00	36.732,85	-4.232,85
642100 Einzahlungen aus Verkauf (1_1)	15.600,00	18.771,51	-3.171,51
646120 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (1_1)	64.900,00	73.983,41	-9.083,41
SUMME	113.000,00	129.487,77	-16.487,77

Diese Position liegt durch Mehreinzahlungen bei allen drei Konten insgesamt 16.487,77 Euro über der Haushaltsplanung.

1060 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Plan	Ist	Verfügbar
648200 Erstattungen vom Landkreis und anderen SG (1_1)	5.600,00	5.645,93	-45,93
648210 Erstattungen von der Samtgemeinde (1_1)	100,00	0,00	100,00
648220 Erstattungen von Mitgliedsgemeinden der SG (1_1)	0,00	230,64	-230,64
648300 Erstattungen von Zweckverbänden (1_1)	0,00	-595,91	595,91
648400 Erstattungen von gesetzl Sozialversicher. (1_1)	2.500,00	2.979,55	-479,55
648700 Erstattungen von privaten Unternehmen (1_1)	5.900,00	18.246,98	-12.346,98
648800 Erstattungen von übrigen Bereichen (1_1)	30.100,00	18.970,01	11.129,99
SUMME	44.200,00	45.477,20	-1.277,20

Mit 1.277,20 Euro Mehreinzahlungen liegt diese Position im Rahmen der Haushaltsplanung.

1070 Zinsen und ähnliche Einzahlungen

	Plan	Ist	Verfügbar
661220 Zinseinzahlungen von den Mitgliedsgemeinden der SG (1_1)	0,00	38,68	-38,68
665110 Sonst. Einz. v. Beteiligungen, Kapitaleinlagen u.ä (1_1)	100,00	128,85	-28,85
669110 Gewerbesteuer Vollverzinsung (1_1)	6.700,00	10.016,00	-3.316,00
SUMME	6.800,00	10.183,53	-3.383,53

Mehreinzahlungen bei der Gewerbesteuer-Vollverzinsung führen zu einem um 3.383,53 Euro verbesserten Ergebnis.

1090 sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

	Plan	Ist	Verfügbar
651110 Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Strom (1_1)	138.400,00	134.816,07	3.583,93
651120 Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Gas (1_1)	7.600,00	9.767,35	-2.167,35
656210 Einzahlungen aus Nebenforderungen (1_1)	3.400,00	4.358,02	-958,02
656220 Einzahlungen aus Mahngebühren (1_1)	0,00	0,00	0,00
656230 Einzahlungen aus Säumniszuschlägen (1_1)	0,00	0,00	0,00
SUMME	149.400,00	148.941,44	458,56

Trotz leichter Verschiebungen bei den einzelnen Konten konnte der Ansatz der Haushaltsplanung fast erreicht werden.

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

1210 Auszahlungen für aktives Personal

	Plan	Ist	Verfügbar
701200 Arbeitnehmer (Angestellte) (1_1)	-111.800,00	-104.718,61	-7.081,39
701800 Vergütungen ABM-Kräfte Angestellte (1_1)	0,00	0,00	0,00
701900 Sonstige Personalauszahlungen (1_1)	-8.500,00	-8.105,65	-394,35
702210 Angestellte (1_1)	-1.600,00	-1.577,70	-22,30
702230 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer (1_1)	-500,00	-462,76	-37,24
703200 Arbeitnehmer (Angestellte) (1_1)	-23.200,00	-21.211,21	-1.988,79
703210 Arbeitnehmer (Arbeiter) (1_1)	-300,00	-304,99	4,99
SUMME	-145.900,00	-136.380,92	-9.519,08

Insgesamt liegen die Personalauszahlungen um 9.519,08 Euro unter der Haushaltsplanung, weil u.a. die Einstellung eines Mitarbeiters für Gemeindearbeiten erst zum 01.07.2017 erfolgte.

1220 Auszahlungen für Versorgung

Diese Position ist nicht besetzt.

1230 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

	Plan	Ist	Verfügbar
721116 Unterhaltung der Gebäude (1_1)	-8.700,00	-4.452,06	-4.247,94
721121 Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen (1_1)	-400,00	-279,29	-120,71
721126 Unterhaltung der Außenanlagen (1_1)	-16.500,00	-24.527,21	8.027,21
721131 Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens (1_1)	-21.500,00	-21.303,76	-196,24
721190 Unterhaltung Infrastrukturvermögen (1_1)	-280.200,00	-226.175,10	-54.024,90
721230 Unterhaltung Kultur- und Naturgüter (1_1)	-2.100,00	-2.513,46	413,46
722111 Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen (1_1)	-7.800,00	-630,48	-7.169,52
722115 Sonstige Instandhaltungsauszahlungen (1_1)	-1.600,00	-1.665,21	65,21
722120 Sonstige Geräte und Ausstattungsgegenstände (1_1)	-1.000,00	-814,40	-185,60
722121 Unterhaltung Geräte (1_1)	0,00	-43,69	43,69
722210 Einrichtungsgegenstände und Geräte (1_1)	0,00	-4.421,25	4.421,25
723110 Mieten, Pachten (1_1)	-700,00	-648,00	-52,00
724111 Auszahlungen für Fernwärme (1_1)	-1.400,00	-1.320,00	-80,00
724112 Auszahlungen für Strom (1_1)	-55.600,00	-33.318,19	-22.281,81
724113 Auszahlungen für Gas (1_1)	-800,00	-670,81	-129,19
724114 Auszahlungen für Wasser (1_1)	-1.900,00	-471,17	-1.428,83
724115 Sonstige Materialien, Hilfs- und Betriebsstoffe (1_1)	-1.700,00	-1.146,65	-553,35
724116 Auszahlungen für Versicherungen (1_1)	-12.000,00	-14.968,80	2.968,80
724117 Auszahlungen für Gebäudereinigung (1_1)	-500,00	-433,89	-66,11
724119 Auszahlungen für Entwässerungsgebühren (1_1)	-60.100,00	-56.063,53	-4.036,47
724121 Sonstige grundstücksbezogene Auszahlungen (1_1)	-300,00	-606,24	306,24
724122 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen (1_1)	-3.400,00	-2.875,29	-524,71
724123 Auszahlungen für Entsorgung (1_1)	-4.400,00	-2.078,02	-2.321,98
724124 Schädlingsbekämpfung Gesundheitspflege (1_1)	-6.300,00	-6.356,09	56,09
724125 Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen (1_1)	-67.500,00	-55.606,53	-11.893,47
724126 Auszahlungen für Grundsteuer (1_1)	-3.000,00	-2.198,22	-801,78
725110 Auszahlungen für Kraftstoffe (Benzin) (1_1)	0,00	-74,05	74,05
725120 Haltung von Fahrzeugen (1_1)	-100,00	-329,39	229,39
726120 Auszahlungen für Fortbildung (1_1)	-200,00	-210,00	10,00
726140 Dienst- und Schutzkleidung (1_1)	-400,00	-614,74	214,74
726150 Auszahlungen für Dienstreisen (1_1)	-200,00	0,00	-200,00
727130 Auszahlungen für Öffentlichkeitsarbeit u.a. (1_1)	-18.600,00	-21.282,25	2.682,25
SUMME	-578.900,00	-488.097,77	-90.802,23

Die Auszahlungen liegen um 90.802,23 Euro unter der Haushaltsplanung, überwiegend durch Einsparungen bei den Stromauszahlungen sowie der Straßenunterhaltung.

1240 Zinsen und ähnliche Auszahlungen

	Plan	Ist	Verfügbar
751700 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute (1_1)	-7.800,00	-8.447,93	647,93
752120 Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite MG (1_1)	-1.600,00	-1.093,34	-506,66
759220 Vollverzinsung Gewerbesteuer (1_1)	-2.000,00	-3.833,00	1.833,00
SUMME	-11.400,00	-13.374,27	1.974,27

Hier wurden 1.974,27 Euro mehr ausgezahlt als geplant, bedingt durch die höhere Gewerbesteuer-Vollverzinsung.

1250 Transferauszahlungen

	Plan	Ist	Verfügbar
731600 Zuschüsse an sonst. öffentl. Sonderrechnungen (1_1)	-87.000,00	-133.862,72	46.862,72
731700 Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen (1_1)	-3.400,00	-3.385,00	-15,00
731800 Zuschüsse an kulturelle Einrichtungen (1_1)	-12.300,00	-11.300,00	-1.000,00
731820 Sonstige Zuschüsse f. lfd. Zwecke an private Orga. (1_1)	0,00	-7.500,00	7.500,00
734100 Gewerbesteuerumlage (1_1)	-127.900,00	-124.574,00	-3.326,00
737210 Kreisumlage (1_1)	-1.334.700,00	-1.334.648,00	-52,00
737220 Samtgemeindeumlage (1_1)	-1.167.900,00	-1.167.816,00	-84,00
737310 Allgemeine Umlage an Zweckverbände u. dgl. (1_1)	-52.200,00	-28.229,51	-23.970,49
SUMME	-2.785.400,00	-2.811.315,23	25.915,23

Die Mehrauszahlung in Höhe von 25.915,23 Euro gegenüber der Haushaltsplanung wurde durch höhere Nachschüsse, u.a. für Vorjahre, an die VERDO GmbH verursacht.

1260 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen

	Plan	Ist	Verfügbar
742120 Aufwandsentschädigung für Gemeindeorgane (1_1)	-23.200,00	-22.104,76	-1.095,24
742910 Auszahlungen für Verfügungsmittel (1_1)	-1.300,00	-637,80	-662,20
743110 Auszahlungen für Büromaterialien (1_1)	-100,00	-46,53	-53,47
743112 Auszahlungen für Fernmeldegebühren (1_1)	-1.400,00	-1.092,59	-307,41
743115 Auszahl. für Gerichts-, Notar- und Anwaltskosten (1_1)	0,00	-3.273,50	3.273,50
743116 Auszahlungen für Planungskosten (1_1)	-29.500,00	-12.710,56	-16.789,44
743118 Sonstige Geschäftsauszahlungen (1_1)	-22.900,00	-21.119,46	-1.780,54
743119 Rechnungsprüfungsgebühren (1_1)	-2.700,00	-3.969,00	1.269,00
743120 Auszahlungen für Gebühren und Entgelte (1_1)	-100,00	-52,47	-47,53
743121 Sonstige Auszahlungen für laufenden Betrieb (1_1)	-25.900,00	-25.197,13	-702,87
743123 Sonstige Sach- und Dienstleistungen (1_1)	-1.300,00	-1.225,65	-74,35
745200 Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverb. (1_1)	-5.500,00	-5.500,00	0,00
745300 Erstattungen an Zweckverbände (1_1)	0,00	0,00	0,00
745700 Erstattungen an private Unternehmen (1_1)	0,00	0,00	0,00
745800 Erstattungen an übrige Bereiche (1_1)	0,00	-700,00	700,00
749100 Übrige sonst. Auszahlungen aus lfd. Geschäftstät. (1_1)	-2.000,00	-2.937,07	937,07
SUMME	-115.900,00	-100.566,52	-15.333,48

Insgesamt wurden 15.333,48 Euro weniger ausgezahlt als geplant, hauptsächlich wegen nicht angefallener Auszahlungen für Planungen.

Investive Ein- und Auszahlungen

	Plan	Ist	Verfügbar
681100 Investitionszuweisungen vom Land (1_1)	0,00	0,00	0,00
681210 Investitionszuweisungen von der Samtgemeinde (1_1)	7.000,00	0,00	7.000,00
681800 IV-Zuschüsse von übrigen Bereichen (1_1)	0,00	4.433,73	-4.433,73
682106 Einzahlung aus Veräuß. sonstigen Vermögens (1_1)	0,00	-38,08	38,08
682107 Einzahlung aus Veräuß. unbebauter Grundstücke (1_1)	0,00	6.000,00	-6.000,00
689110 Einzahlungen aus Erschließungsbeiträgen (1_1)	0,00	1.516,97	-1.516,97
689120 Einzahlungen aus Straßenausbaubeiträgen (1_1)	0,00	3.567,86	-3.567,86
SUMME (2)	7.000,00	15.480,48	-8.480,48
782105 Auszahlungen für unbebaute Grundstücke (1_1)	-95.000,00	0,00	-95.000,00
782109 Auszahlungen für Grundstücke (1_1)	0,00	0,00	0,00
783116 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (1_1)	-5.500,00	-7.075,45	1.575,45
783117 Auszahlungen für Fahrzeuge (1_1)	0,00	0,00	0,00
783121 Sonstiges bewegliches Sachanlagevermögen bis 1.000 (1_1)	2.000,00	0,00	2.000,00
783122 Auszahlungen für Kunstsammlungen (1_1)	0,00	-1.623,73	1.623,73
787210 Baumaßnahmen an Verkehrsanlagen (1_1)	-307.000,00	-20.008,17	-286.991,83
787211 Grundstückseinrichtungen auf Verkehrsflächen (1_1)	-10.000,00	-56.571,07	46.571,07
787311 Spielgeräte (1_1)	-5.000,00	-2.751,85	-2.248,15
SUMME	-420.500,00	-88.030,27	-332.469,73

Die Einzahlungen liegen über den geplanten Ansätzen. Bei den Einzahlungen handelt es teilweise um Beiträge für Maßnahmen aus Vorjahren sowie nicht vorhersehbare Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken.

Ausgezahlt wurden 332.469,73 Euro weniger als eingeplant. Hauptursache hierfür ist, dass die vorgesehene Hangsicherung Am Langenberg aufgrund umfangreicher Vorarbeiten im Jahr 2017 nicht durchgeführt werden konnte. Außerdem war der eingeplante Ankauf der Jeetzel nicht mehr erforderlich, weil dieser durch das Land Niedersachsen vorgenommen wurde.

c) Veränderung des Zahlungsmittelbestandes:

Anfangsbestand 2017	-346.589,40 Euro
Laufende Verwaltungstätigkeit incl. Tilgung	+271.098,12 Euro
Investitionstätigkeit	-72.549,79 Euro
Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	+91.000,00 Euro
Saldo der haushaltsunwirksamen Zahlungen	102,43 Euro
Endbestand 2016	-59.938,64 Euro

Am 31.12.2017 beliefen sich die Liquiditätskredite auf insgesamt **59.938,64**, was einer Verringerung von **286.650,76 EUR** gegenüber dem 01.01.2017 entspricht.

2. Erläuterung zu erheblichen Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen sowie zu den nicht erreichten Produktzielen (ab 10.000,00 Euro)

Sonderpostenaufösungen, Abschreibungen und Personalaufwendungen werden hierbei nicht mit aufgeführt.

Produkt	Position	Abweichung
51110 Gemeindeentwicklung	Planungsaufwendungen	-17.200,00
54100 Straßen, Wege, Plätze	Schadensfälle	+13.227,81
54500 Straßenbeleuchtung und –reinigung	Aufwendungen für Strom	-28.700,14
54500 Straßenbeleuchtung und –reinigung	Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen	-45.000,00
54500 Straßenbeleuchtung und –reinigung	Reinigung öffentlicher Verkehrsflächen	+46.803,94
55200 Gewässer	Allgemeine Umlage an Zweckverbände	-23.736,08
11150 Liegenschaftsverwaltung	Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen	-15.885,99
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Gewerbesteuer	+17.298,90
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	+24.402,00
61100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen	Vergnügungssteuer	+12.702,98

Budgetentwicklung

Die nachstehende Darstellung zeigt die Veränderungen, die innerhalb des Haushaltsjahres in diesen Bereichen zu verzeichnen waren.
Es gab im Jahr 2017 **folgende** Abweichungen der Budgets:

Ordentlicher Ergebnishaushalt

Budget	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	-185.400,00	-192.965,75	7.565,75
1 Zentrale Dienste	-53.600,00	-51.517,49	2.082,51
2 Finanzen	+146.900,00	+142.599,42	-4.300,58
3 Bau	-711.400,00	-658.465,17	52.934,83
4 Bürgerservice	-12.600,00	-11.618,77	981,23
6 Allgemeine Finanzen	+816.100,00	+880.119,36	+64.019,36

Außerordentlicher Ergebnishaushalt

Budget	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	0,00	-23.709,44	23.709,44
1 Zentrale Dienste	0,00	0,00	0,00
2 Finanzen	0,00	0,00	0,00
3 Bau	0,00	0,00	0,00
4 Bürgerservice	0,00	0,00	0,00
6 Allgemeine Finanzen	0,00	0,00	0,00

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen werden separat vom Gesamtergebnis ermittelt. Hier werden nur die Aufwendungen (ohne Abschreibungen und Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen) betrachtet und das Ergebnis in Relation zu den Haushaltsansätzen gestellt.

Ordentlicher Ergebnishaushalt

Budget	Ansatz	Ergebnis	Überplanmäßig
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	391.300,00	410.545,87	19.245,87
1 Zentrale Dienste	53.600,00	51.517,49	0,00
2 Finanzen	2.500,00	4.826,00	2.326,00
3 Bau	943.900	892.811,02	0,00
4 Bürgerservice	14.400,00	14.220,44	0,00
6 Allgemeine Finanzen	2.641.900,00	2.641.238,27	0,00

Begründungen:

Budget 0: erhöhter Nachschuss an die VERDO GmbH

Budget 2: Rechnungsprüfungsgebühren, Überschreitung liegt in der Entscheidungsbefugnis des Stadtdirektors und wurde genehmigt.

Außerordentlicher Ergebnishaushalt

Budget	Ansatz	Ergebnis	überplanmäßig
0 Verwaltungsvorstand, Stabsstellenaufgaben	0,00	23.752,64	23.752,64
1 Zentrale Dienste	0,00	0,00	0,00
2 Finanzen	0,00	0,00	0,00
3 Bau	0,00	0,00	0,00
4 Bürgerservice	0,00	0,00	0,00
6 Allgemeine Finanzen	0,00	0,00	0,00

Begründungen:

Budget 0: Aufwendungen für Vorjahre, Nachschuss 2016 aufgrund Abrechnung an die VERDO GmbH

3. Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die planmäßige Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgte gem. § 47 Abs. 1 GemHKVO linear. Die Nutzungsdauern orientierten sich an der amtlichen Abschreibungstabelle des Landes Niedersachsen (RdErl. MI Nds. V. 4.12.2006).

Die Bewertung des Finanzvermögens und der liquiden Mittel erfolgte anhand des Nominalwertes. Es finden mindestens zweimal jährlich Besprechungen statt, zum einen zwischen Kassenleiter, stellv. Kassenleiterin und FBL 2 (für Forderungen bis 150,00 Euro), zum anderen mit den betroffenen Fachdienstleitern (für höhere Forderungen), in denen

entschieden wird, wie mit zweifelhaften Forderungen umgegangen (Wertberichtigung/Erlass/befristet oder unbefristete Niederschlagung) wird.

Die Auflösung der Sonderposten erfolgte entsprechend der Nutzungsdauer der jeweils bezuschussten Maßnahme. Zuweisungen, die nicht einer konkreten Maßnahme zugeordnet werden konnten, wurden gemäß Empfehlung der „Arbeitsgruppe Doppik“ über ein Zeitraum von 30 Jahren aufgelöst.

Die Geldschulden und die Verbindlichkeiten sowie die passive Rechnungsabgrenzung wurden mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet.

Erläuterung der Bilanzpositionen

Bilanzsumme

31.12.2017	31.12.2016	Veränderung in %
12.150.839,54 €	12.472.838,90	-2,58

Wichtige Positionen der Aktivseite

Das **immaterielle Vermögen** verminderte sich in Laufe des Jahres 2017 um 9.244,71 Euro auf 371.027,90 Euro. Es sind Abschreibungen von 10.751,25 Euro gebucht, Zugänge gab es in Höhe von 1.506,54 Euro.

Sachvermögen

31.12.2017	31.12.2016	Veränderung in %
11.379.253,98 €	11.715.509,18	-2,87

Das **Sachvermögen** verminderte sich im Jahresverlauf um 336.255,20 Euro. Zum Jahresbeginn war ein Wert von 11.715.509,18 € verzeichnet. Zum Jahresabschluss waren es 11.379.253,98 €. Die Wertminderung des Anlagevermögens erfolgte durch die Abschreibungen, Wertsteigerungen sind vor allem durch die Investitionen im Bereich der Straßen und der Straßenbeleuchtung erfolgt.

Finanzvermögen

31.12.2017	31.12.2016	Veränderung in %
400.557,66	377.057,09	+6,23

Das **Finanzvermögen** erhöhte sich durch Zugang von Forderungen um 23.500,57 €. Die Beteiligungen sind mit 21.700,00 Euro unverändert geblieben.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen betragen zum 31.12.2017 304.433,48 Euro, die privat-rechtlichen Forderungen 74.424,18 Euro.

Liquide Mittel

Liquide Mittel waren am 31.12.2017 nicht vorhanden.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten mussten nicht gebildet werden.

Wichtige Positionen der Passivseite

Nettoposition

31.12.2017	31.12.2016	Veränderung in %
11.383.376,71	11.564.790,45	-1,57

Das **Reinvermögen**, das sich grundsätzlich nicht ändern darf, beläuft sich auf 5.728.120,92 Euro. Dieses sind 1.623,73 Euro mehr als im Vorjahr, bedingt durch eine Spende für nicht ein nicht abnutzbares Anlagegut.

Das **Jahresergebnis** von **84.442,16 Euro** € setzt sich aus 108.151,60 € Überschuss aus dem ordentlichen und 23.709,44 € Defizit aus dem außerordentlichem Ergebnis zusammen.

Die **Sonderposten** verminderten sich von 6.547.763,26 um 267.479,43 € auf nunmehr 6.280.283,83 €.

Schulden

31.12.2017	31.12.2016	Veränderung in %
634.677,67	830.448,40	-23,57

Die **Schulden** in Höhe von 597.663,61 € sind um 225.770,73 € niedriger als zu Jahresbeginn.

Sie setzen sich zusammen aus Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen (470.931,48 Euro), Liquiditätskrediten (56.938,64 Euro), Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (106.130,49), Transferverbindlichkeiten (104,16) und sonstigen Verbindlichkeiten (572,90 Euro).

Rückstellungen

31.12.2017	31.12.2016	Veränderung in %
132.785,16	77.600,05	+71,11

Die einzelnen Rückstellungen können der Rückstellungsübersicht entnommen werden. Die Zunahme gegenüber dem 01.01. des Jahres ist vor allem durch die Bildung von Rückstellungen für Unterhaltungsmaßnahmen sowie Planungsaufwendungen bedingt.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten mussten nicht gebildet werden.

4. Art und Höhe der wesentlichen außerordentlichen Erträge und Aufwendungen

	Plan	Ist	Verfügbar
502210 Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen (1_1)	0,00	-43,20	43,20
SUMME	0,00	-43,20	43,20

Außerordentliche Erträge entstanden in Höhe von 43,20 Euro, Die außerordentlichen Erträge resultieren durch Erträge aus Buchgewinnen bei Grundstücksveräußerungen.

	Plan	Ist	Verfügbar
512910 Sonstige periodenfremde Aufwendungen (1_1)	0,00	23.752,64	-23.752,64
SUMME (2)	0,00	23.752,64	-23.752,64

Bei den außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von 23.752,64 Euro handelt es sich um den Ausgleich des Betriebsergebnisses der VERDO GmbH aus 2016.

5. Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die Fälle, die nicht als Rückstellung passiviert worden sind. Vor allem die Bürgschaften, die die Stadt Hitzacker (Elbe) übernommen hat, könnten zu solchen Verpflichtungen führen.

Es handelt sich um eine Bürgschaft gegenüber der VERDO GmbH in Höhe von 537.750,00 Euro zur Absicherung der Kredite im Rahmen der damaligen Modernisierungsmaßnahmen. Zu den Rückstellungen siehe auch die ebenfalls dem Jahresabschluss beigelegte Rückstellungsübersicht.

6. Bisher nicht abgedeckte Fehlbeträge

Es liegen nicht abgedeckte Fehlbeträge aus den folgenden Jahren vor:

2010 in Höhe von 192.069,45 Euro tlw.

2011 in Höhe von 196.211,04 Euro

2012 in Höhe von 66.245,17 Euro

2013 in Höhe von 20.480,97 Euro

2014 in Höhe von 78.198,21 Euro

2015 in Höhe von 155.905,16 Euro

Insgesamt betragen die nicht abgedeckten Fehlbeträge zum 31.12.2016 **709.470,00 Euro**.

Kern

Anlagen

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/über-und außerplanmäßige Inanspruchnahme von Investitionsmitteln

Es sind 2017 folgende überplanmäßige Aufwendungen im Ergebnishaushalt entstanden:

Ordentlicher Ergebnishaushalt:

Budget 0: erhöhter Nachschuss an die VERDO GmbH, 19.245,87 Euro

Budget 2: Rechnungsprüfungsgebühren 2.326,00 Euro, Überschreitung liegt in der Entscheidungsbefugnis des Stadtdirektors und wurde genehmigt.

Außerordentlicher Ergebnishaushalt:

Budget 0: Aufwendungen für Vorjahre, Nachschuss 2016 aufgrund Abrechnung an die VERDO GmbH, 23.752,64 Euro

Im investiven Bereich wurden gab es **keine** überplanmäßige Inanspruchnahme.

Erklärung über die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses gemäß § 129 Abs. 1 NKOMVG

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017 wurde gem. § 128 NKomVG i. V. m. dem neunten Abschnitt (§§ 48 bis 58) GemHKVO aufgestellt. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG und des dazugehörigen Anhangs nebst Anlagen wird hiermit bestätigt.

Hitzacker (Elbe) den 08.05.2018

Meyer